

mitten drin



EIN GEWINN FÜR BEIDE SEITEN

ROTENBURG. Der Wind weht, es ist grau, Regentropfen fallen. Federico Enriquez Blanco schüttelt den Kopf. Nein, der Winter in Deutschland ist nichts für ihn. Nicht wegen der Temperaturen, sondern wegen der fehlenden Sonne. Aber abgesehen davon ist der junge Argentinier sehr zufrieden. Seit Mai 2021 war er im Rahmen eines Freiwilligendienstes im Haus für Kinder in Rotenburg zu Gast. Bilanz? „Es war super“, strahlt der 19-Jährige.

Hintergrund seines Aufenthaltes war das Projekt Süd-Nord-Freiwillige, bei dem die Lebenshilfe Rotenburg-Verden gern als Einsatzort mitmachte - und zwar erstmals. Eine Organisation in Hermannsburg trug die Gesamtverantwortung fürs Gelingen des Freiwilligendienstes in Deutschland. Über die verbundene argentinische Partnerorganisation IERP (Iglesia Evangélica del Río de la Plata) wurde Federico an die Wümme vermittelt. Von der Metropole Buenos Aires in die Kleinstadt Rotenburg, deren Alltag Federico Enriquez Blanco fast zehn Monate erlebte. Die Krippengruppe der „Elefanten“ war im Haus für Kinder seine Anlaufstelle, aber natürlich lernte er auch andere Gruppen der Einrichtung kennen. Aufgenommen wurde er herzlich. Spielen, basteln, den Kindern Hilfestellung leisten - verschiedene Aufgaben standen täglich auf dem Zettel. Mit der Zeit wuchs die Verantwortung, die er übernehmen durfte. „Federico war ein toller Teil unseres Teams“, berichtet Christopher Rihm, der die Leitung der Kindertagesstätte innehat. „Wir konnten uns sehr auf ihn verlassen.“ Ein Gewinn für alle Seiten.

Die Zusammenarbeit mit den Mädchen und

Jungen hat ihm sehr gut gefallen - auch wenn die Kommunikation nicht immer ganz einfach war, schließlich lernen die Kleinen in dem Alter selbst erst die Sprache richtig kennen. Im Laufe seiner Monate in Deutschland haben sich Federicos Sprachkenntnisse jedenfalls deutlich verbessert, wie man im Gespräch mit ihm merkt. Dabei habe ihm auch seine Gastfamilie viel geholfen. Untergebracht war er bei der Familie eines Lebenshilfe-Mitarbeiters in Wafensen - und auch da war einiges los, denn vier Kinder gehören zur Familie.

Eine neue Kultur kennenlernen - eins der Hauptziele, die Federico bei seinem Aufenthalt in Deutschland hatte. Auch wenn Corona Aktivitäten schwieriger machte, so erlebte er doch viel, ob beim Camping-Urlaub oder beim Schwimmbadbesuch. Und, so berichtet er, gerade in der letzten Zeit habe er viele neue Freunde gefunden.

Seinen Freiwilligendienst wollte der 19-Jährige auch dazu nutzen, zu schauen, wohin er sich in Argentinien beruflich orientieren könnte. Und dabei habe ihm die Zeit im Haus für Kinder sehr geholfen. Ein Studium der Psychologie mit dem Teilbereich „Kinder“ könnte er sich nun durchaus vorstellen.

Jetzt geht es nach Hause zurück. Seine Gastfamilie, Kollegen und Kolleginnen, die Kinder - sie alle wird der junge Mann vermissen, gibt er zu. Trotzdem freut er sich sehr aufs Wiedersehen mit seiner Familie. Das will er genießen und dann die Weichen für seine berufliche Zukunft stellen.

Wir sagen: Alles Gute, Federico, und Danke für Deinen Einsatz!


Lebenshilfe
ROTENBURG • VERDEN



mitten drin

Willkommen zur Ausgabe Nr. 01/22 von „mittendrin“! Mehrfach im Jahr informieren wir in dieser Form über Neuigkeiten und interessante Geschichten aus unserem Haus. Viel Spaß beim Lesen und „Danke“ an die, die unseren Newsletter bei sich auslegen.

Unsere **systemische Beratung LUPO** bietet einen Weg, um Unterstützung bei Fragen und Problemen zu leisten. Zielgruppe sind Menschen mit geistigen, seelischen und emotionalen Beeinträchtigungen, Eltern von Kindern mit einer Beeinträchtigung und weitere Angehörige. Um einfach zu erklären, was LUPO bietet, haben wir einen Flyer in leichter Sprache drucken lassen. Wer ihn in Papierform möchte, kann unsere Kollegin Melanie Ludwig kontaktieren unter 04261-4141213 oder per E-Mail an Beratung@LhRowVer.de. Zudem gibt es den Flyer auf der Homepage.

Impressum:
Lebenshilfe Rotenburg-Verden
gemeinnützige GmbH
Westerholzer Weg 1-3
27356 Rotenburg (Wümme)
Telefon: 0 42 61 - 94 43 - 0
www.LhRowVer.de · info@LhRowVer.de
Geschäftsführer: Dr. Marc Brockmann
Redaktion: Wibke Woyke

EHRENAMTLICHE GESUCHT

ROTENBURG. Die Offenen Hilfen der Lebenshilfe Rotenburg-Verden sind immer auf der Suche nach Ehrenamtlichen, die sich im Rahmen des Familienunterstützenden Dienstes engagieren möchten. Dabei handelt es sich um individuelle Angebote in Familien zur Unterstützung von Eltern/Angehörigen von Kindern, Jugendlichen oder erwachsenen Menschen mit Behinderungen.

Zusammen spielen, Beschäftigung und Betreuung, Basteln, Spaziergehen, der Besuch des Spielplatzes, Freizeitgestaltung, Kino, Schwimmen gehen, Ausflüge - die Aufgaben sind sehr unterschiedlich und werden nach Rücksprache mit der Familie abgestimmt. Zeiten und Zeitaufwand sind flexibel und werden ebenfalls im Vorfeld besprochen. Gesucht werden Ehrenamtliche im Altkreis Rotenburg/Wümme.

Damit die Ehrenamtlichen gut auf die jewei-

ge Aufgabe vorbereitet sind, gibt es folgende Leistungen durch die Offenen Hilfen:

- Anleitung durch Fachkräfte
- Erstattung entstandener Kosten
- Fortbildung/Qualifizierungsangebote
- kostenlose Schulungen
- regelmäßige Informationen
- Tätigkeitsnachweise
- Erfahrungsaustausch
- Unfallversicherung
- Haftpflichtversicherung
- Aufwandsentschädigung

Kontakt für Interessierte:

Lebenshilfe Rotenburg-Verden

Bereich Offene Hilfen

Am Neuen Markt 8-10, 27356 Rotenburg

Mariska Jaletzky

Tel: 04261/4140638

Mail: offene-hilfen@LhRowVer.de

MIT NEUER OPTIK

ROTENBURG. Sieht das nicht gemütlich bei uns im UNIKAT (Brockeler Straße 2-4 in Rotenburg) aus? Das Team hat die letzten Wochen für Veränderungen genutzt. Die Wände wurden frisch gestrichen vom Maler der Lebenshilfe Rotenburg-Verden und alle im UNIKAT haben angepackt, um umzuräumen. Nun wirkt alles offener und größer - obwohl natürlich noch genauso viel Ware da ist.

Innen gibt es jetzt einige neue, zusätzliche Sitzmöglichkeiten, etwa gemütliche Sofas und Sessel. Lust, dort in Ruhe ein belegtes Brötchen zu essen oder etwas zu trinken? Wir haben folgende Frühstücksvarianten: Zum einen „Die Süße“ (ein Brötchen & Butter & hausgemachte CAFESITO-Marmelade), zum anderen „Der Herzhafte“ (ein Brötchen & Butter & Salami oder Kochschinken und Käse). Außerdem haben wir als „Die Flotte“ verschieden

belegte Brötchenhälften da - und natürlich Kaffee und andere Getränke!

Bei Vorbestellung bieten wir auch glutenfreie Brötchen an. Das Frühstücksangebot gilt montags bis freitags bis 11 Uhr.

Und natürlich lohnt sich im UNIKAT beispielsweise auch ein Blick auf die vielen farbenfrohen Primeln im Verkauf, die aktuell den Frühling ein Stück näher bringen.

Kommen Sie gerne vorbei, montags bis freitags von 8 bis 18 Uhr.

